

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: HKS/010/2023

Beratungsfolge	Termin	
Verwaltungs-, Finanz- und Personalausschuss	23.03.2023	öffentlich
Stadtrat der Stadt Lauf	30.03.2023	öffentlich

Glockengießer Spitalstiftung St. Leonhard, Hermann-Keßler-Stift: Wirtschaftsplan 2023

Der Wirtschaftsplan 2023 weist ein ausgeglichenes Ergebnis aus. Die zu Grunde liegende Belegung wird mit 112 Bewohnern angenommen, was einer Belegungsquote von 93,3 % entspricht. Bei einer tatsächlichen Belegung von ca. 95 % im Jahr 2022 erscheint dies konservativ oder vorsichtig, wird aber im ersten Quartal schon verfehlt werden (ca. 92,5 %).

Wie bereits mehrfach an dieser Stelle berichtet bedingt eine höhere Belegung eine dazu passende und möglichst stabile Personalausstattung. Diese wird selbst bei reduzierter Planbelegung wieder nur mit hohem Einsatz von Leasingkräften erreicht werden. Dafür wurden über € 70.000. angesetzt. Diese Aufwendungen, sowie die für Stellenneubewertungen, die Mehrkosten der Dienstvereinbarung zur leistungsorientierten Vergütung, die Differenz der von uns und der von den Kostenträgern erwarteten Tarifierhöhungen, ferner Personalgewinnungs- und Personalgesundhaltungskosten stehen hinsichtlich ihrer (vollständigen) Refinanzierbarkeit über Pflegesatzverhandlungen „im Risiko“. Nicht zuletzt aus diesem Grund soll zusätzlich zu „auskömmlichen“ Pflegeentgelten auch ein Wagniszuschlag verhandelt werden. Zusammen mit den bereits zum 1. März diesen Jahres erhöhten Kostensätzen (Ausbildungsumlage) ergeben sich für die Bewohner für 2023 vermutlich um bis zu € 450.- monatlich erhöhte Eigenanteile. In der wie jedes Jahr zum 1. Juni neu zu verhandelnden Vergütungsvereinbarung sollen erstmals Kostensätze für eingestreuete Tagespflege eingearbeitet werden. Vorteile liegen hier in einer größeren Belegungsflexibilität, aber auch in Hoffnung, dadurch mehr Arbeitsplätze in favorisierten Arbeitszeitlagen anbieten zu können.

Je nach Ergebnis der Pflegesatzverhandlungen, der Angebotsentwicklung auf dem Arbeitsmarkt und dem tatsächlichen Umsetzungsgrad attraktiverer Rahmen- und Arbeitsbedingungen kann das Ergebnis des WP erheblich „nach unten“ abweichen. Gleichwohl ist das hier ausgewiesene Ergebnis nach bestem Wissen und Gewissen und auf der Basis aktuell vorliegender Informationen und Einschätzungen ermittelt worden.

Vorschlag zum Beschluss:

Der Verwaltungs-, Personal- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

Der Wirtschaftsplan 2023 wird mit allen Anlagen, wie vorgelegt, beschlossen.

Lauf a.d. Pegnitz, 24.03.2023
 Stadt Lauf a.d. Pegnitz
 Glockengießer-Spitalstiftung St. Leonhard, Hermann-Keßler-Stift

i.A.

Strauß